

## Die innere Stimme der Liebe – Henri J.M. Nouwen

Auf diesen Seiten arbeitet der Autor eine grosse Lebenskrise auf. Und wächst daran. Es ist quasi Nouwens ganz persönlicher Weg durch das Land der Trauer und ein geistliches Vermächtnis.



von  
Hans Lenzi

Was bedeutet es für den Menschen, wenn er plötzlich vor dem Nichts steht? Mit einem Schlag ist nichts mehr, wie es war – Glück, Zuversicht und Geborgenheit wenden sich in Trauer, Einsamkeit und Schmerz. Als eine Freundschaft zerbricht, macht Henri Nouwen genau diese Erfahrung. Er glaubt, nicht mehr weiterleben zu können, findet Hilfe im Gespräch und in einem Tagebuch, das er kurz vor seinem Tod für die Publikation überarbeitet hat. Entstanden ist ein Buch der Selbsterkenntnis, das zeigt, wie aus bitterer Erfahrung Segen werden kann.

In den Worten des Schriftstellers: 'Dieses Buch enthält mein 'geheimes Tagebuch'. Ich schrieb es während des schwierigsten Abschnitts meines Lebens. Es war eine Phase, in der mich große Unruhe und tiefe Angst erfasst hatten. Zu meiner Überraschung hatte ich in dieser Situation nie die Kraft zu schreiben verloren. Ja, das Schreiben wurde ein Teil meines Kampfes ums Überleben. So gelang es mir, Tag für Tag einen kleinen Schritt zum Leben hin zu tun.'

Der Autor

Henri Nouwen, (1932-1996), gab eine Karriere als Hochschulprofessor auf und schloss sich der von Jean Vanier gegründeten 'Arche'-Bewegung eines gemeinsamen Lebens mit behinderten Menschen an. Er zählt international zu den wichtigsten spirituellen Autoren.